

## WEBINARE für BASISBILDNERINNEN und BASISBILDNER

Die seit 2021 angebotene Webinar-Reihe für Basisbildnerinnen und Basisbildner (IEB/Level Up) wird 2025 fortgeführt. Die Weiterbildungsangebote wurden von der Geschäftsstelle Level Up - Erwachsenenbildung und dem Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb) entwickelt und werden in Kooperation mit dem BMBWF angeboten.

Anmeldungen nimmt das Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb) gerne bis spätestens einen Tag vor dem jeweiligen Webinar-Beginn entgegen. Für die Anmeldung nutzen Sie den jeweiligen Veranstaltungsanmeldelink (Webinare für Basisbildnerinnen und Basisbildner: <https://www.bifeb.at/bildungszentrum/angebotsbereiche/basisbildung-und-zweiter-bildungsweg>)

Geben Sie bitte Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse sowie den Namen der Einrichtung, bei der Sie im Bereich Basisbildung tätig sind, bei der Anmeldung an. Zeitnah vor der Veranstaltung erhalten Sie den Link zum Online-Seminar.

Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie nach dem Webinar. Die Weiterbildung wird im Rahmen von Level Up - Erwachsenenbildung anerkannt.

**Zielgruppe** der Webinare sind Basisbildnerinnen und Basisbildner in Level Up-geförderten Einrichtungen.

In der Tabelle finden Sie die Angebote im Überblick und untenstehend jeweils eine detaillierte Beschreibung. Die Teilnahme an den Webinaren ist kostenlos. Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein!

	Themen Webinare	Termine
<b>A</b>	<b>KI in der Arbeit mit Texten und Bildern</b> Chancen und praktische Anwendungen für Kursleitende Katja Burgstaller	Dienstag, 25. Februar 2025, 12.00 - 13.30 Uhr (2 UE)
<b>B</b>	<b>Migration, Diversität und interkulturelle Kompetenz</b> Eine Einführung in die Migration, Diversität und interkulturelle Kompetenzen in der Erwachsenenbildung Theresa Paterno	Donnerstag, 13. März 2025 13.30 – 15.00 Uhr (2 UE)

<b>C</b>	<b>Konfliktmanagement in Basisbildungs- &amp; ePSA-Kursen</b> Souveräner Umgang mit Konflikten im Kontext der Basisbildungs- und ePSA-Kurse - Chancen für die Bewältigung herausfordernder Unterrichts-/Teamsituationen Betina Aumair	Donnerstag, 27. März 2025 10.00 – 12.30 Uhr (3 UE)
<b>D</b>	<b>Mathematik: Prozentrechnung</b> Grundrechnungsarten und Prozentrechnung in der Basisbildung – Operationsverständnis und der sinnvolle Einsatz des Taschenrechners Margarete Distelberger	Donnerstag, 3. April 2025 10.30 – 12.00 Uhr (2 UE)
<b>E</b>	<b>Radio &amp; Podcast in der Basisbildung</b> Webinar zur Medienbildung in der Basisbildung Mischa G. Hendel	Mittwoch, 23. April 2025 10.00 – 12.30 Uhr (3 UE)
<b>F</b>	<b>Traumasensibler Unterricht in der Basisbildung</b> Traumapädagogik im Unterricht der Basisbildung – Relevante Themen und praxisorientierte Übungen zur Unterstützung von Lernenden Elisabeth Freithofer	Montag, 28. April 2025 10.00 – 11.30 Uhr (2 UE)
<b>G</b>	<b>Lese-/Rechtschreibschwäche in der Basisbildung</b> Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten über die Lebensspanne – Grundlagen Martin Schöfl	Dienstag, 6. Mai 2025 10.00 – 11:30 Uhr (2 UE)
<b>H</b>	<b>Sensibilisierung für Künstliche Intelligenz</b> Künstliche Intelligenz und technologische Entwicklungen – Fake News und Desinformation erkennen und verstehen Katja Burgstaller	Dienstag, 13. Mai 2025, 12.00 - 13.30 Uhr (2 UE)
<b>I</b>	<b>Ruth Maier - Holocaust Education</b> Webinar zu Möglichkeiten und Herausforderungen der Geschichtsvermittlung in der Basisbildung sowie im ePSA, anhand des Projekts „Ruth Maier – Ausstellung in Einfacher Sprache & Workshop“ Barbara Brunmair, Nikolaus Ecker	Mittwoch, 21. Mai 2025, 13.00 - 15.45 Uhr (3 UE)
<b>J</b>	<b>Mathematische Kompetenzen im Curriculum</b> Basisbildung und im Unterricht: Fokus Brückenkurse (Zielkompetenzstufen 3-4) Mareen Köpnick	Donnerstag, 12. Juni 2025 14.00 - 15.30 Uhr (2 UE)

<b>K</b>	<b>Lese-/Rechtschreibschwäche in der Basisbildung -</b> Webinar zu Lese-/Rechtschreibschwäche über die Lebensspanne - Förderung des Lesens Martin Schöfl	Montag, 15. September 2025 13.00 – 14.30 Uhr (2 UE)
<b>L</b>	<b>Lese-/Rechtschreibschwäche in der Basisbildung</b> Webinar zu Lese-/Rechtschreibschwäche über die Lebensspanne – Förderung des Rechtschreibens Martin Schöfl	Montag, 29. September, 13.00 – 14.30 Uhr (2 UE)
<b>M</b>	<b>Mündliche Fehlerkorrektur in der Basisbildung</b> Ressourcenorientierter Umgang mit Fehlern in der mündlichen Produktion – Korrekturmethode und praxisorientierte Ansätze für die Basisbildung Karin Pöhl	Mittwoch, 8. Oktober 2025, 14.00 -15.30 Uhr (2 UE)
<b>Innovative Ansätze in der Erwachsenenbildung (Schwerpunkt Basisbildung, PSA)</b>		
<b>N</b>	<b>dig_mit! Kritische digitale (Basis-)Bildungsarbeit</b> Vorstellung der digitalen Lernplattform zur Förderung der Teilhabe und Arbeitsrechtsbildung aus Perspektive der Migrantinnen/Migranten im Rahmen des LEFÖ-dig_mit-Projekts Selma Mujic	Freitag, 26. September 2025, 14.00 – 15.30 Uhr (2 UE)

## **A KI in der Arbeit mit Texten und Bildern**

### Chancen und praktische Anwendungen für Kursleitende

In diesem interaktiven Online-Workshop erhalten Trainerinnen und Trainer einen praxisnahen Einblick in den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) zur Unterstützung bei der Erstellung, Bearbeitung und Optimierung von Texten und Bildern.

Der Workshop unterstützt die Trainerinnen und Trainer dabei, effektiv KI-basierte Tools zur Unterstützung Ihrer Arbeit mit Texten und Bildern zu nutzen, Kursmaterial schneller und kreativer zu erstellen sowie die Chancen und Grenzen von KI für Ihren Arbeitsalltag besser einzuschätzen zu können.

#### **Inhalte:**

- **KI-Tools für die Textarbeit:** KI-Technologien wie Textgenerierungs- und Analysetools kennenlernen, die bei der Erstellung von Texten, Arbeitsmaterialien und Präsentationen Lehrende in der Praxis unterstützen können
- **KI-Tools für die Bildbearbeitung:** KI-Bildgenerierungstools kennenlernen und effektiv nutzen können.
- **Diskussion zu Chancen und Risiken:** Über die Vor- und Nachteile des Einsatzes von KI in der täglichen Arbeit wird gemeinsam reflektiert und ethische Aspekte sowie die

Herausforderungen, die mit der Nutzung dieser Technologien einhergehen, werden diskutiert.

**Katja Burgstaller**, B!ll - Institut für Bildungsentwicklung Linz, zertifizierte Trainerin für Basisbildung und Alphabetisierung, zertifizierte Lern- und Prozessbegleiterin CH-Q

**Termin:** Dienstag, 25. Februar 2025, 12.00 - 13.30 Uhr (2 UE)

---

## **B Migration, Diversität und interkulturelle Kompetenz**

### Eine Einführung in die Migration, Diversität und interkulturelle Kompetenzen in der Erwachsenenbildung

In Österreich leben mit Stichtag 1. Jänner 2024 über 1,8 Millionen ausländische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, davon sind ca. 1,5 Millionen im Ausland geboren und zugewandert. Migrantinnen und Migranten stellen somit eine wichtige Zielgruppe in der Erwachsenenbildung dar. Trainerinnen und Trainer erhalten einen Überblick über die Themen Migration und Diversität.

Das Webinar bietet einen kurzen Einblick in die Herausforderungen und Chancen, die sich in der Erwachsenenbildung ergeben und beleuchtet das Konzept der interkulturellen Kompetenz. Wir diskutieren Wissen, Konzepte, Vorgehensweisen und Verhaltensweisen, die helfen, im Umgang mit Diversität „interkulturell kompetenter“ zu werden.

#### **Inhalte:**

- Kurzvorstellung: Internationale Organisation für Migration (IOM)
- Migration – ein kurzer Überblick (Terminologien, Statistiken)
- Interkulturelle Kompetenzen: eine Einführung
- Diversität verstehen
- Interkulturelle Kompetenzen stärken: Tipps und Anregungen

**Theresa Paterno**, Internationale Organisation für Migration (IOM) Landesbüro für Österreich

**Termin:** Donnerstag, 13. März 2025, 13.30 – 15.00 Uhr (2 UE)

---

## **C Konfliktmanagement in Basisbildungs- & ePSA-Kursen**

### Souveräner Umgang mit Konflikten im Kontext der Basisbildungs- und ePSA-Kurse - Chancen für die Bewältigung herausfordernder Unterrichts-/Teamsituationen

Überall wo sich Menschen begegnen, wo Menschen miteinander arbeiten und leben, können Konflikte entstehen. Im Kontext der Basisbildungs- und ePSA-Kurse können das herausfordernde Unterrichtssituationen sein, aber auch Gespräche im Team oder mit Führungskräften. Konflikte sind meistens negativ konnotiert, weil sie anstrengend sind und Hinwendung verlangen. Aber Konflikte haben vor allem das Potential, daran zu wachsen, nicht nur als Person, sondern auch als Lerngemeinschaft, Team oder als Organisation. Dafür muss

ein souveräner Umgang mit potenziell konflikthaften Situationen und Konflikten gefunden werden. Es wird nach Lösungen gesucht, was getan werden kann, damit nicht jede Meinungsverschiedenheit, nicht jede schwierige Situation zu einem Konflikt wird, bzw. damit Beteiligte in Konflikten handlungsfähig und in Beziehung miteinander und mit dem Gegenüber bleiben.

**Inhalte:**

- Konflikte: Kennenlernen Konflikttheorien; Abgrenzung zu und Kontextualisierung von Begriffen wie Meinungsverschiedenheiten, Widerstand, Aggression, Gewalt, Mobbing; Erkennen von Konflikten oder konflikthaften Situationen; Möglichkeiten in konflikthaften Situationen mit sich selbst und dem Gegenüber in Beziehung zu bleiben; präventive Interaktionsmöglichkeiten; Erhalt der Handlungsfähigkeit in Konflikten
- Kommunikation: Grundlagen der Kommunikation; Reflexionsanregungen für die eigene Kommunikation; Vorbereitung und Führung von schwierigen Gesprächen
- Classroom-Management (CRM): Möglichkeiten des CRM um Konflikte zu reduzieren; Dynamiken in Gruppen verstehen und gestalten

**Betina Aumair**, Die Wiener Volkshochschulen GmbH, Gender- und Diversitätsbeauftragte in der Erwachsenenbildung, Workshopleiterin Radikalisierungs- und Gewaltprävention, Schreibpädagogin, Supervisorin und Coach

**Termin:** Donnerstag, 27. März 2025, 10.00 – 12.30 Uhr (3UE)

---

## **D Mathematik: Prozentrechnung**

### Grundrechnungsarten und Prozentrechnung in der Basisbildung – Operationsverständnis und der sinnvolle Einsatz des Taschenrechners

Grundrechnungsarten und Prozentrechnung begegnen jedem erwachsenen Menschen und gehören damit zu den wichtigsten Themen in der Basisbildung. Wenn es um die Durchführung dieser Rechnungen geht, kann der Taschenrechner vieles abnehmen. Um sinnvolle Ergebnisse zu erhalten, braucht die bedienende Person das geeignete Operationsverständnis.

**Inhalte:**

Trainerinnen/Trainer brauchen ein solides Verständnis, um Teilnehmende, ausgehend von ihren Vorkenntnissen, beim Erwerb guter Grundkenntnisse behilflich zu sein. Es geht also zunächst um das eigene Verständnis, was mit Prozenten gemeint ist, um die hohe Bedeutung des Grundwerts (wovon werden die Prozente genommen?), um den Zusammenhang von Prozenten, Brüchen und Dezimalzahlen. Konkrete Materialien werden vorgestellt und Beispiele zur Verfügung gestellt, erst dann macht es Sinn, Formeln zu verwenden. Eigene Erfahrungen mit den Themen sehr willkommen und finden Eingang in den gemeinsamen Lernprozess.

**Margarete Distelberger**, Lehrtätigkeit für Mathematik an AHS und BHS, Erwachsenenbildung im AMS-Bereich, Trainerin in der BB Niederösterreich und in der Aus- und Weiterbildung von Basisbildungstrainerinnen und -trainern.

**Termin:** Donnerstag, 3. April 2025, 10.30 – 12.00 Uhr (2 UE)

---

## **E Radio & Podcast in der Basisbildung**

### Webinar zur Medienbildung in der Basisbildung und in ePSA-Kursen

Wie kann jungen Erwachsenen und Erwachsenen das Medium Radio & Podcast nähergebracht werden? Sie erhalten einen Einblick in die Radioarbeit als Lehr- und Lernmethode in der Erwachsenenbildung, und in die Einsatzmöglichkeiten von Radioarbeit in der Basisbildung. Wie kann ein Radioprojekt umgesetzt werden? Themen wie Vorbereitung, Equipment, Räume, Dauer, Gruppengröße, Kooperationspartner, und die Projektziele werden besprochen.

#### **Inhalte:**

- Verständnis der Radioarbeit als Lehr- und Lernmethode
- Umsetzung von Radioprojekten
- Kooperationspartner und Projektziele
- Pädagogische Vermittlung des Mediums an junge Erwachsene

**Mischa G. Hendel**, Selbstständiger Trainer für Radio, Podcast und Medienkompetenz

**Termin:** Mittwoch, 23. April 2025, 10.00 – 12.30 Uhr (3 UE)

---

## **F Traumasensibler Unterricht in der Basisbildung**

### Traumapädagogik im Unterricht der Basisbildung – Relevante Themen und praxisorientierte Übungen zur Unterstützung von Lernenden

Im Webinar werden relevante Themenstellungen aus der Traumapädagogik für den Unterricht in der Basisbildung aufgegriffen, behandelt und konkrete Übungen besprochen.

#### **Inhalte:**

- Was ist ein Trauma und wie verändern traumatische Erfahrungen die Gehirnphysiologie?
- Welche Folgewirkungen – auch in Bezug auf das Lernen – kann dies haben?
- Traumasensible Haltung im Unterricht: Hilfreiche Haltung und stützende Strukturen. Konkrete Übungen zur Stärkung der Resilienz (Widerstandskraft).

**Elisabeth Freithofer**, Supervisorin und Coach, Lehrende zu dem Themenkreis Diversität, Migration und Flucht, Traumapädagogik

**Termin:** Montag, 28. April 2025, 10.00 – 11.30 Uhr (2 UE)

---

## **G Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten in der Basisbildung**

### Webinar zu Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten über die Lebensspanne – Grundlagen

Update zur Lese-/Rechtschreibschwäche (LRS): welche Begriffe sind im Bereich der Pädagogik und Psychologie aktuell und gültig? Wie kann LRS erkannt werden, welche Begleitsymptome treten im Erwachsenenalter (vs. Kindesalter) auf? Zahlen und Fakten zu Diagnose, Prävalenz, Stabilität, Ätiologie und Fallvignetten werden zur Illustration vorgestellt.

#### **Inhalte:**

- Aktuelle Definition von LRS
- Abgrenzung zu anderen Phänomenen
- Der Weg zur Diagnose über die Symptome
- Beschreibung von Begleitsymptomen und Komorbidität bis ins Erwachsenenalter
- Zahlen und Fakten zum Thema

**Martin Schöfl**, Hochschulprofessor an der PH-OÖ und akademischer LRS-Therapeut

**Termin:** Dienstag, 06. Mai 2025: 10:00 – 11:30 Uhr (2 UE)

---

## **H Sensibilisierung für Künstliche Intelligenz**

### Künstliche Intelligenz und technologische Entwicklungen – Fake News und Desinformation erkennen und verstehen

In einer zunehmend digitalisierten Welt spielen Künstliche Intelligenz (KI) und technologische Entwicklungen eine immer wichtigere Rolle. Doch mit diesen Fortschritten gehen auch Herausforderungen wie Fake News, Desinformation und Manipulation von Informationen einher. Dieses Webinar hat das Ziel, Sie für diese Themen zu sensibilisieren und Ihnen Werkzeuge an die Hand zu geben, um Fake News zu erkennen und kritisch mit KI-generierten Inhalten umzugehen.

#### **Inhalte:**

- **Fake News und Desinformation erkennen:** Wie verbreiten sich Fake News, und welche Rolle spielt KI bei der Erstellung und Verbreitung dieser falschen Informationen? (deepfacelab)
- **KI-gestützte Manipulation:** Vom Deepfake-Video bis zur automatisierten Erstellung von Falschinformationen – Wie wird KI-Technologien für die Irreführung von Menschen eingesetzt ()
- **Praktische Strategien zur Erkennung von Desinformation:** Nützliche Methoden und digitale Werkzeuge kennenlernen, um die Glaubwürdigkeit von Informationen im Internet zu

überprüfen und sich gegen Desinformation zu wappnen. (**Google Reverse Image Search, TinEye, Fact-Checking-Websites,..**)

**Katja Burgstaller**, BIII - Institut für Bildungsentwicklung Linz, zertifizierte Trainerin für Basisbildung und Alphabetisierung, zertifizierte Lern- und Prozessbegleiterin CH-Q

**Termin:** Dienstag, 13. Mai 2025, 12.00 - 13.30 Uhr (2 UE)

---

## I **Ruth Maier - Holocaust Education**

Webinar zu Möglichkeiten und Herausforderungen der Geschichtsvermittlung in der Basisbildung sowie im ePSA, anhand des Projekts „Ruth Maier – Ausstellung in Einfacher Sprache & Workshop“

In der Basisbildung, bzw. im ePSA-Bereich über den Holocaust, über Auschwitz zu reden, ist für alle herausfordernd – Lernende und Unterrichtende. Besonders für Menschen mit keiner oder wenig formaler Bildung sind Vermittlungsangebote oftmals zu hochschwellig und bleiben auf der Ebene von Wissens-, hier Faktenvermittlung, und können nur schwer an das Vorwissen und an biographisch-familiäre Erfahrungen anknüpfen. In einer Migrationsgesellschaft und angesichts immer weniger Zeitzeuginnen und Zeitzeugen braucht es hier eine Neuorientierung.

Anhand eines konkreten [Projekts](https://www.vhs.or.at/themen/demokratie-und-wissenschaftsbildung/das-kurze-leben-der-ruth-maier) zur Holocaust Education werden didaktische Grundprinzipien und Methoden zur Holocaust Education in der Basisbildung besprochen. <https://www.vhs.or.at/themen/demokratie-und-wissenschaftsbildung/das-kurze-leben-der-ruth-maier>

Anknüpfend an die Erfahrungen mit den Ausstellungsworkshops werden persönliche Anknüpfungspunkte für Teilnehmende in der Basisbildung sowie im ePSA und Bezüge zu aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen aufgezeigt.

### **Inhalte:**

- Didaktische Grundprinzipien von Holocaust Education (zB Personalisierung des Holocaust, Vermeidung von Stereotypisierung)
- Umsetzung am konkreten Beispiel „Ruth Maier – Ausstellung in Einfacher Sprache und Workshops“
- Spannende Anknüpfungspunkte an die Lebenswelt von Basisbildungsteilnehmenden

**Barbara Brunmair, Nikolaus Ecker**, Die Wiener Volkshochschulen GmbH

**Termin:** Mittwoch, 21. Mai 2025, 13.00 - 15.45 Uhr (3 UE)

---

## **J Mathematische Kompetenzen im Curriculum Basisbildung und im Unterricht: Fokus Brückenkurse (Zielkompetenzstufen 3-4)**

Das Curriculum Basisbildung mit seinen Begleitdokumenten, vor allem dem Beobachtungs- und Beurteilungsraster, soll die individuellen Lernprozesse der Teilnehmenden in der Basisbildung adäquat abbilden können und stellt daher eine wichtige Grundlage für die Arbeit in der Basisbildung dar.

Dieser Workshop soll Unterrichtende dabei unterstützen, die Deskriptoren aus dem Curriculum besser zu verstehen und auf die eigene Unterrichtspraxis umlegen zu können. Das Webinar soll auch eine Möglichkeit zum Austausch von Methoden und Erfahrungen aus dem Unterricht bieten.

### **Inhalte:**

- beispielhafte Vorstellung von Unterrichtsbeispielen zu einzelnen Deskriptoren für mathematische Kompetenzen
- Berichte aus der Praxis und Austausch der Teilnehmer\*innen in Gruppensettings
- Präsentation und Zusammenschau im Plenum

**Mareen Köpnick**, stv. Bereichsleitung Geschäftsbereich Grundbildung, VHS Wien und langjährige Erfahrung als Basisbildnerin und in der Aus- und Weiterbildung von Basisbildner\*innen

**Termin:** Donnerstag, 12. Juni 2025, 14.00 - 15.30 Uhr (2 UE)

---

## **K Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten in der Basis-bildung Webinar zu Lese-/Rechtschreibschwäche über die Lebensspanne – Förderung des Lesens**

Die Lesestörung als eine mögliche Ausprägung bei LRS wird spezifiziert für Erwachsenenalter vs. Kindheit. Es wird aufgezeigt, wie sich LRS in verschiedenen Lebensphasen – bis ins Erwachsenenalter – manifestiert und welche speziellen Fördermöglichkeiten es gibt. Dabei liegt der Fokus auf praxisnahen Methoden zur Unterstützung des Lesens im Erwachsenenalter, um den betroffenen Personen langfristig eine bessere Lesekompetenz zu ermöglichen. Wertvolle Erkenntnisse und Strategien zur individuellen Förderung und Integration von Menschen mit LRS werden vermittelt. Zahlen und Fakten zur Lesestörung (Symptomatik, Häufigkeit, Ursache) sind die Grundlage für eine evidenzbasierte, symptomorientierte Förderung.

### **Inhalte:**

- Aktuelle Definition der Lesestörung
- Zahlen und Fakten zum Phänomen Lesestörung“
- Förderung: Systematik, Methoden und Materialien für Teilnehmende der Basisbildungskurse

**Martin Schöfl**, Hochschulprofessor an der PH-OÖ und akademischer LRS-Therapeut,

**Termin:** Montag, 15. September 2025: 13:00 – 14:30 Uhr (2 UE)

---

## **L Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten in der Basisbildung Webinar zu Lese-/Rechtschreibschwäche über die Lebensspanne – Förderung des Lesens**

Die Rechtschreibstörung als eine mögliche Ausprägung bei LRS wird spezifiziert für Erwachsenenalter vs. Kindheit. Zahlen und Fakten zur Rechtschreibstörung (Symptomatik, Häufigkeit, Ursache) sind die Grundlage für eine evidenzbasierte, symptomorientierte Förderung. Materialien werden gezeigt und probiert.

### **Inhalte:**

- Aktuelle Definition der Rechtschreibstörung
- Zahlen und Fakten zur Rechtschreibstörung
- Förderung: Systematik, Methoden und Materialien fürs Erwachsenenalter

**Martin Schöfl**, Hochschulprofessor an der PH-OÖ und akademischer LRS-Therapeut

**Termin:** Montag, 29. September 2025: 13:00 – 14:30 Uhr (2 UE)

---

## **M Mündliche Fehlerkorrektur in der Basisbildung Ressourcenorientierter Umgang mit Fehlern in der mündlichen Produktion – Korrekturmethode und praxisorientierte Ansätze für die Basisbildung**

Das Webinar befasst sich mit einem positiven und ressourcenorientierten Umgang mit Fehlern in der mündlichen Produktion von Lernenden in der Basisbildung. Die Praktikerinnen/Praktiker erarbeiten gemeinsam welche Korrekturmethode sinnvoll und umsetzbar sind. Dabei steht der Austausch im Vordergrund, um Erfahrungen zu teilen und neue Ansätze kennenzulernen. Ergänzend wird auf theoretische Hintergründe verwiesen, um die Praxis fundiert zu unterstützen.

### **Inhalte:**

- Reflexion: Persönliche Zugänge zu Fehlern
- Bedeutung und Einordnung von fehlerhafter mündlicher Produktion
- Korrekturverhalten/ -methoden

**Karin Pöhl**, langjährige Erfahrung als Trainerin in der Basisbildung im Verein Projekt Integrationshaus; ÖSD-Prüferin; zertifizierte Erwachsenenbildnerin

**Termin:** Mittwoch, 8. Oktober 2025, 14.00 - 15.30 Uhr (2 UE)

---

# Innovative Ansätze in der Erwachsenenbildung

## (Schwerpunkt Basisbildung, PSA)

In den letzten Jahren wurden in zahlreichen Projekten innovative Ansätze entwickelt und erprobt. Im Rahmen dieser Reihe möchten wir die Ergebnisse und Erfahrungen einiger Projekte vorstellen sowie die Möglichkeiten der Anwendung und Umsetzung im Bereich Basisbildung und PSA diskutieren.

Wenn Sie ein Projekt oder erprobte Instrumente (Kursgeschehen, Lernmaterialien, Zielgruppenerreichung, Öffentlichkeitsarbeit etc.) haben, die Sie gerne im Rahmen eines Webinars vorstellen möchten, dann wenden Sie sich bitte an uns. Kontakt: [ondrej.lastovka@bifeb.at](mailto:ondrej.lastovka@bifeb.at)

## **N dig\_mit! Kritische digitale (Basis-)Bildungsarbeit Vorstellung der digitalen Lernplattform zur Förderung der Teilhabe und Arbeitsrechtsbildung aus Perspektive der Migrantinnen/Migranten im Rahmen des LEFÖ-dig\_mit!- Projekts**

Im Webinar wird die im Rahmen des LEFÖ-dig\_mit!-Projekts (gefördert durch den AK-Digifonds) entwickelte Homepage ([www.digmit.at](http://www.digmit.at)) vorgestellt.

dig\_mit! ist der Versuch, aus Perspektive der Migrantinnen/Migranten einen Blick auf die Arbeitswelt und Arbeitsrechte zu werfen, mit dem Ziel, Teilhabemöglichkeiten zu erweitern und dabei die strukturellen Macht- und Ungleichheitsverhältnisse mitzudenken.

Das Projekt ist an der Schnittstelle von Beratung und (Basis-)Bildung angesiedelt. Es wurde ein digitaler Raum geschaffen, der niederschweligen Zugang zu Wissen und arbeitsrechtlichen Informationen entlang der Themen Aufenthaltsrecht, Aus- und Weiterbildung, Arbeitssuche, Zeit und Geld, Gesundheit, Schwangerschaft/Kinder, Diskriminierung und Alter/Pension ermöglicht. Außerdem können die ausgearbeiteten Themen auch als Lesetexte im Unterricht verwendet werden.

Weiterer zentraler Bestandteil des Online-Space ist auch ein digitaler Lern- und Übungsraum, wo ausgehend von kritischen Themen und Video-Inputs, Online-Übungen entwickelt werden. Diese zielen auf die Erweiterung der Deutschkenntnisse der Nutzerinnen/Nutzer hinsichtlich des Themenkomplexes Arbeit und Arbeitsrecht sowie ihrer Schreibkompetenzen ab – u. a. mit Fokus auf Übungen für bildungsbenachteiligte Lernerinnen/Lerner.

### **Inhalte & Methoden:**

- Theoretische Auseinandersetzung/Input: Digital Divide, Digitalisierung und Intersektionalität, partizipative Ansätze in der (digitalen) Bildungsarbeit
- Projekt- und Homepagevorstellung
- Gemeinsame Reflexion: „Niederschwelligkeit“/„Barrierefreiheit“/„Einfache Sprache“, Anwendungsmöglichkeiten, Nutzer\*innen („Zielgruppe“)

**Selma Mujić**, Erwachsenenbildnerin bei LEFÖ – Beratung, Bildung und Begleitung für Migrantinnen und Migranten in den Bereichen Basisbildung und Digitalisierung.

**Termin:** Freitag, 26. September 2025, 14.00 – 15.30 Uhr (2 UE)

---

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

<https://www.bifeb.at>

Level Up - Erwachsenenbildung

<https://www.levelup-erwachsenenbildung.at>

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF)

<https://www.bmbwf.gv.at>

Wien, 2024-12-19

